

Vortrag „Das Lernen lernen“ mit Frank Weber vom LVB Berlin am 13.6.2016

an der Markus-Schule in Altlußheim

Lernen ist wie Rudern gegen den Strom. Hört man damit auf, treibt man zurück.“

Laozi

Am Montag, den 13.6. war Frank Weber vom Lernverein Berlin zu Gast an der Markus-Schule in Altlußheim. Der Lernverein Berlin bietet auf ehrenamtlicher Basis interessierten Schulen Vorträge zum Thema „Lernen lernen“ an.

Etwa 100 interessierte Zuhörer besuchten den unterhaltsamen, lehrreichen und interaktiven Vorgang zu folgenden Themen:

Was passiert beim Lernen im Gehirn? - Wie kann ich mir Dinge besser merken?- Wie kann ich das Lernen optimieren? - Wie wiederhole ich den Lernstoff richtig?

Herr Weber erläuterte, dass das Ultrakurzzeitgedächtnis nicht mehr als 7 Informationen in der Regel auf einmal abspeichern kann und dass es wichtig ist, nach dem Lernen eine Pause von ca. 20 Minuten zu machen, damit die Informationen vom Gehirn weiterverarbeitet werden können. Ebenso sollten neue Informationen thematisch geordnet gelernt werden und wider das Vergessen systematisch wiederholt werden.

Im zweiten Teils des Abends wurden die verschiedenen Lerntypen mit ihren Stärken und Schwächen vorgestellt: der logisch-abstrakte Lerntyp (zu denen ca. 10% aller Kinder zählen), der sicherheitsliebende oder auditive Lerntyp (dessen Rechtschreibung durch das Visualisieren von neuen Wörtern und Regelkenntnis verbessert wird), der emotionale (nähe-, bewegungs- und lobesbedürftige) Lerntyp und der kreativ-chaotische Lerntyp, der die Abwechslung liebt und auf Belohnung mit Zuwendung und Zeit anspricht.

Neben lernrelevanten Informationen ergänzten zahlreiche praktische Übungen den Vortrag und forderten zum Mitdenken und Mitmachen auf. Herr Weber gelang es auf motivierende Art und Weise, den anwesenden Eltern praktische Tipps zur Unterstützung ihrer Kinder mit nach Hause zu geben.

Esther Osterroth